

16.04.2016 – Nr. 7

Laczko sichert sich den besten Startplatz zum Auftakt des ADAC Junior Cup powered by KTM in Assen



- Saisonauftakt im Rahmen der MOTUL FIM World Superbike Championship in den Niederlanden
- Rookie Mate Laczko sichert sich die beste Startposition
- Jan-Ole Jähnig und Robin Nickel in den Top-Drei

ASSEN - Qualifying

Datum: 16. April 2016 **Wetter:** bewölkt, 11 °C
Streckenlänge: 4,555 km **Pole Position:** Robert Schotman

Assen. Der ADAC Junior Cup powered by KTM startet an diesem Wochenende im Rahmen der MOTUL FIM World Superbike Championship im niederländischen Assen in die Saison. Die permanenten Fahrer der beliebten Nachwuchsserie starten an diesem Wochenende zusammen mit 21 Piloten des niederländischen KTM RC 390 Cup. Mate Laczko (14, HUN) sicherte sich den besten Startplatz.

Nach einem verregneten Trainingstag, verbesserte sich das Wetter am Samstag über dem 4,555 Kilometer langen Grand-Prix-Kurs. Dennoch herrschte starker Wind, der den Fahrern des ADAC Junior Cup powered by KTM die Jagd nach schnellen Rundenzeiten im 25-minütigen Qualifying erschwerte.

Mate Laczko, der 2016 zum ersten Mal im ADAC Junior Cup powered by KTM antritt, sicherte sich mit 2:04.018 Minuten die Bestzeit unter den Piloten der deutschen Nachwuchsserie, während Robert Schotman (17, NED) aus dem niederländischen KTM RC 390 Cup mit 2:00.623 Minuten eine unschlagbare Pole Position holte.

Laczko wird das erste Rennen der Saison von Startplatz acht aus hinter sieben Niederländern angehen. Jan-Ole Jähnig (15, Nobitz OT Lehdorf) war zweitschnellster Fahrer des ADAC Junior Cup powered by KTM und landete knapp vor Robin Nickel (17, Duisburg), der erst in letzter Minute den dritten Rang eroberte.

Yannick Kruse (20, Löhne) folgte als viertschnellster Fahrer des ADAC Junior Cup powered by KTM, vor Marco Fetz (16, Merkendorf) und Lee Doti (13, SUI). Balint Kovacs (14, HUN), Dominic Kaßner (15, Burkhardtsdorf), Aaron Schäfer (14, Schorndorf - Buhlbronn) und Sarah Göpfert (18, Neukirchen) komplettierten die Top-Ten.

Das erste Rennen des ADAC Junior Cup powered by KTM 2016 beginnt am Sonntag, den 17. April um 17:40 Uhr und wird über zehn Runden ausgetragen.

Die Stimmen der Spitzenreiter

Mate Laczko (14, HUN), Schnellster ADAC Junior Cup powered by KTM:
„Gestern war es sehr schwierig. Zum Regen kam bei mir noch ein Problem mit der Gabel, die wir nicht gut abgestimmt hatten. Heute war es bedeutend besser. Ich bin Schnellster unter den Fahrern im ADAC Junior Cup powered by KTM und habe mich wirklich gut gefühlt. Ich fahre nicht gern im Regen, aber wir müssen es nehmen, wie es kommt. Ich

hoffe, dass ich es in unserer Wertung unter die besten Drei schaffe und damit in meinem ersten Rennen gleich auf dem Podium stehen kann.“

Jan-Ole Jähnig (15, Nobitz OT Lehndorf), Zweiter ADAC Junior Cup powered by KTM:

„Gestern im Nassen lief es für mich überhaupt nicht gut. Ich hatte schlichtweg kein Vertrauen zum Bike. Heute hat alles besser funktioniert. Wir haben ein neues Setup und auch eine neue Übersetzung. Eigentlich wäre noch mehr drin gewesen, wenn mir zum Ende des Qualifyings nicht der Sprit ausgegangen wäre. Wir haben etwas falsch kalkuliert, was sehr ärgerlich ist. Grundsätzlich fühle ich mich gut. Morgen im Rennen sollte ein Podestplatz drin sein. Am Wichtigsten für mich ist, dass ich das Rennen zu Ende fahre und Punkte mitnehme. Ich hoffe, dass es am Sonntag nicht wieder regnet.“

Robin Nickel (17, Duisburg), Dritter ADAC Junior Cup powered by KTM:

„Bei meinem Debüt auf dieser Strecke gestern hatte ich einige Probleme. Dass ich heute gleich auf Platz drei unserer Wertung lande, hätte ich wirklich nicht gedacht. Ich hatte nicht einmal das Gefühl, dass ich am Limit war, also bin ich über das Ergebnis sehr zufrieden. Im Regen ist das Gefühl ganz anders, ich bin viel hin und her gerutscht und habe bemerkt, dass man sich unter diesen Bedingungen definitiv anpassen muss. Ich hoffe erst einmal, dass es morgen im Rennen nicht regnet. Dann ist mein Ziel aufs Podium zu fahren.“



Pressekontakt

ADAC Junior Cup powered by KTM

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/junior-cup

www.adac.de/motorsport